

<b>Antrag</b> - öffentlich nach § 48 Abs. 2 Satz 1 GO NRW
<b>Drucksachen-Nr.</b> 1612421
<b>Externes Dokument</b>

<b>Antragsteller/in</b>	BBm Kollig, Stv. Spoelgen und SPD-Bezirksfraktion, Bzv. Maiwaldt und CDU-Bezirksfraktion, Bzv. Conrads-Hassel -FDP-, Bzv. Kern -BBB-, Bzv. Grenz -Piraten-, Bzv. Struwe -AfB-	<b>Eingangsdatum</b>	
gez.	gez. Kollig	16.08.2016	
f.d.R.	gez. Maiwaldt	gez. BBm Kollig	
12.08.2016	gez. Kollig		
<b>Datum</b>	<b>Unterschrift</b>		

<b>Betreff</b> Umgestaltung Remigiusplatz
--

* Zuständigkeiten	1 = Beschluss 5 = Anreg. an Rat	2 = Empf. An Rat 6 = Anreg. an HA	3 = Empf. an HA 7 = Anreg. an FachA	4 = Empf. an BV 8 = Anreg. an OB
<b>Gremium</b> Bezirksvertretung Bonn	<b>Sitzung</b> 06.09.2016	<b>Ergebnis</b>	<b>Z. *</b> 6	

### Inhalt des Antrages

1. Die Verwaltung legt noch in 2016 eine aktualisierte Ausbauplanung für den Remigiusplatz vor, die sowohl die Platzumgestaltung als auch den Neubau eines Kiosk und einer Toilettenanlage umfasst.
2. Falls erforderliche Haushaltsmittel zu den Maßnahmen unter Punkt 1 fehlen, sind diese im Rahmen der Haushaltsberatungen bereitzustellen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorschläge der Bürger für Beethoven zur Gestaltung des Remigiusplatzes auf ihre Machbarkeit hin zu überprüfen und dies der Bezirksvertretung spätestens zur Sitzung am 29.11.2016 mitzuteilen.

### Begründung

Die Bezirksvertretung Bonn hat am 14.05.2013 der Vorentwurfsplanung für den Remigiusplatz zugestimmt. Bei der Konkretisierung der Pläne

sollte die Verwaltung u.a. in ihre weiteren Überlegungen mit einbeziehen:

- die Ersetzung des derzeitigen Brunnens durch ein Kunstwerk ist anzustreben;
- zur Findung eines passenden Kunstwerkes ist die bereits bestehende Initiative Bonner Bürger mit einzubeziehen. Darüber hinaus könnte an einen Ideenwettbewerb Bonner bildender Künstler gedacht werden;
- um langfristig den Aufbau derzeit störender Zelte zu verhindern, sollte geprüft werden, ob der letzte noch vorhandene Blumenstand in den Baukörper eines neuen Kiosks integriert werden kann, z.B. durch ein größeres vorgezogenes Glasdach;
- die in der Vorplanung vorgesehene Fläche für einen Blumenstand ist um mindestens 50 % zu reduzieren;
- es könnten vereinzelte Spielgeräte wie z.B. auf dem Bottlerplatz aufgestellt werden;
- es ist zu prüfen, ob ein neuer Kiosk leicht zurück versetzt gebaut werden kann und eine Überbauung der derzeitigen Treppe zur Toilettenanlage möglich ist, damit diese zukünftig als Lagerfläche, z.B. für Bestuhlung, genutzt werden kann.
- Hinsichtlich der Planungen zum 250. Geburtstag von L. v. Beethoven im Jahr 2020 sind die der Verwaltung bekannten Vorschläge der Bürger für Beethoven hinsichtlich ihrer Machbarkeit zu bewerten.

Ein zwischenzeitlich auf den Weg gebrachtes Interessenbekundungsverfahren für den Betrieb der vorhandenen Toilettenanlage ist erfolglos geblieben. Eine öffentliche Toilettenanlage ist an dieser Stelle jedoch wünschenswert. Daher soll nun die Umgestaltung des Platzes inklusive Kiosk und einer Toilettenanlage auf den Weg gebracht werden, damit der Platz rechtzeitig zum Beethoven-Jubiläumsjahr 2020 fertig gestellt ist.